

Pressemitteilung/ Einladung zur Eröffnung

1. März 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zu unserer
Abschlusspräsentation des Projektes „Herzklopfen“
am **Samstag, den 12.3.2016 um 11.30 Uhr.**

Rund 20 Vorschulkinder der Elbkinder-Kita Dahlemer Ring aus Jenfeld haben drei Wochen lang unser Museum „vom Keller bis zum Dach“ erkundet und gelernt, dass ein Museum nicht nur ausstellt, sondern auch sammelt, bewahrt und forscht. Sie haben gemeinsam mit dem Pädagogen Stefan Krause-Isermann ihren Körper näher kennengelernt, Einblick in die Geschichte der Medizin erhalten und allerlei spannende Objekte befohrt. Nun stellen sie ihren Peers und allen interessierten Gästen die von ihnen erarbeitete Mitmach-Ausstellung vor.

Kommen und staunen Sie!

Das Projekt „Herzklopfen“ wurde im Rahmen von „Museum macht stark“ vom Deutschen Museumsbund in der Förderlinie „Kultur macht stark“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

In vier Maßnahmen mit Kitas unserer Projektpartner Elbkinder-Kitas und ASB-Kitas haben wir seit Sommer 2014 rund 70 „Peer-Teamer“ ausgebildet, die ihren gleichaltrigen „Peers“ die neu entdeckten Erkenntnisse weitergegeben und ihnen unser Museum gezeigt und erschlossen haben. Es sind dabei drei Mitmach-Ausstellungen entstanden, die viele Besucher angezogen haben. Außerdem hat eine Gruppe vier Themenrucksäcke erarbeitet, die nun gegen ein Pfand von 20 Euro von Vorschulgruppen zur Vor- oder Nachbereitung eines Museumsbesuchs im Museumssekretariat ausgeliehen werden können. Alle Vorschulgruppen, die das Thema „Körper“ behandeln sind dazu eingeladen, das Medizinhistorische Museum als „außerschulischen Lernort“ im Rahmen eines Museumsgesprächs – buchbar über den Museumsdienst Hamburg – kennenzulernen!

Natürlich sind darüber hinaus weitere Angebote für alle Altersstufen buchbar.

Wir freuen uns auf Sie!
Freundliche Grüße
Dr. Victoria Asschenfeldt



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Zertifikat Nr. QS-6568HH
und EM-8126HH



Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Gerichtsstand: Hamburg
USt-ID-Nr.: DE218618948

Vorstandsmitglieder:
Prof. Dr. Burkhard Göke (Vorsitzender)
Prof. Dr. Dr. Uwe Koch-Gromus
Joachim Pröhl
Rainer Schoppik

Bankverbindung:
HSH Nordbank
Kto.-Nr.: 104 364 000
BLZ: 210 500 00
IBAN-Nr.: DE9721050000104364000
BIC: HSHNDE33